

Heute wird eröffnet

Zwei neue Ausstellungen im Altstadtrathaus

Braunschweig (mak). Der Zweite Weltkrieg brachte den Schnitt. Braunschweig lag in Schutt und Asche, Deutschlands größte Fachwerkstadt existierte nicht mehr. Den Neuanfang nach 1945, die Jahre des Aufbaus und den Weg zu Wohlstand zeichnet die neu konzipierte Ausstellung „Braunschweig – die moderne Großstadt 1945 bis 2005“ nach. Am heutigen Sonntag um 15 Uhr wird sie im Altstadtrathaus eröffnet.

Die Ergebnisse der Zusammenarbeit mit dem TU-Institut für

Tragwerksplanung zeigt eine Sonderausstellung, die ebenfalls am Sonntag eröffnet wird. Architekturstudenten haben sechs Fachwerkbauten, die in der Zeit von 1200 bis 1900 entstanden sind, im Modell 1:20 nachgebaut. Darunter das Geschäftsgebäude von Zoo Adam im Magniviertel. Fachwerkexperte Elmar Arnhold hat bei seiner Hausuntersuchung eine Inschrift mit der Baujahrdatierung gefunden: 1432. „Es ist damit viel älter als bislang gedacht“, sagte er. *Weiter auf Seite 3*



„Dieses Haus ist viel älter als bislang gedacht“, sagt Elmar Arnhold. Foto: Sandra Schade